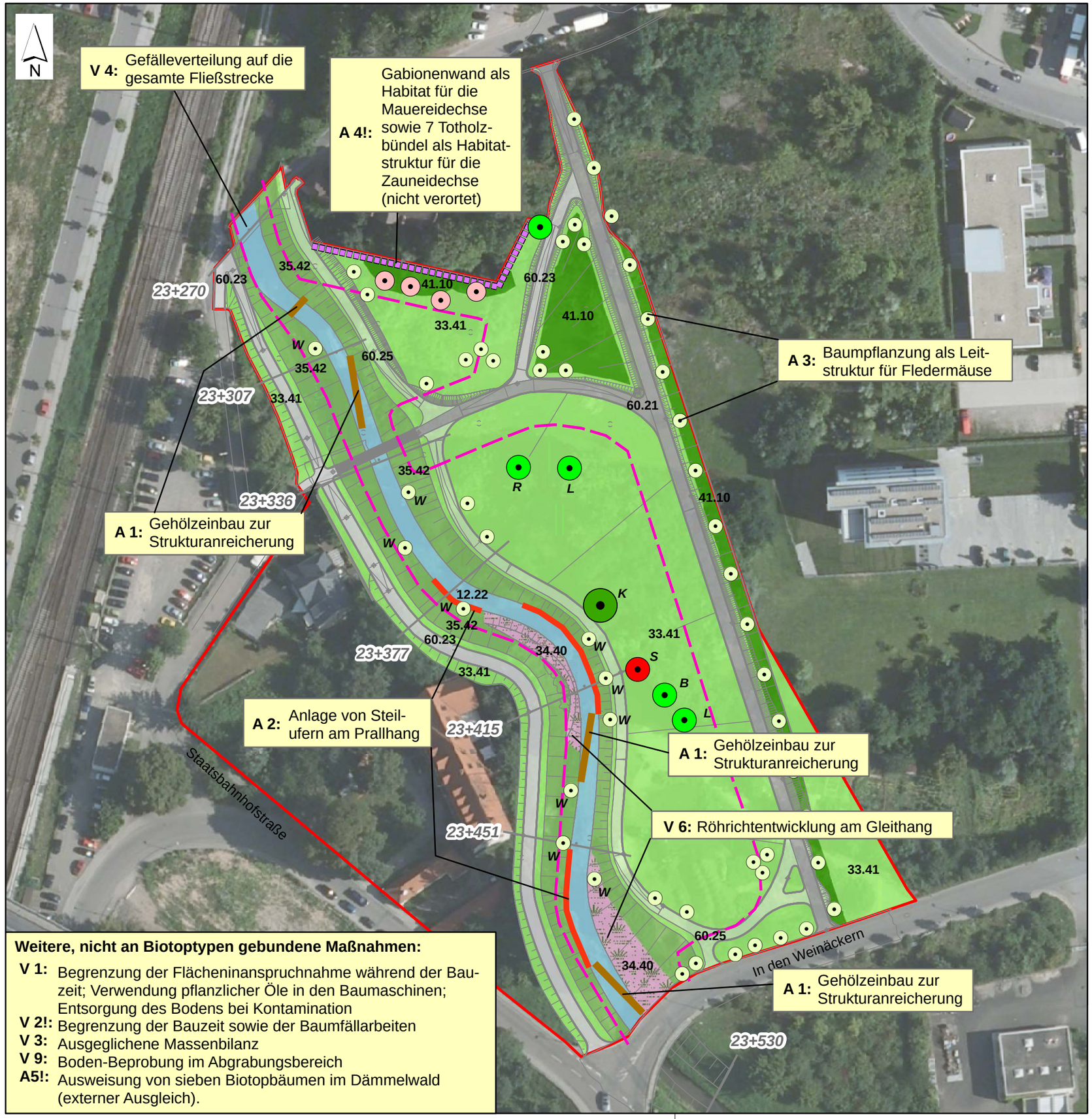
Anhang 2:



Weitere, nicht an Biotoptypen gebundene Maßnahmen:

- **V 1:** Begrenzung der Flächeninanspruchnahme während der Bauzeit; Verwendung pflanzlicher Öle in den Baumaschinen; Entsorgung des Bodens bei Kontamination
- **V 2!:** Begrenzung der Bauzeit sowie der Baumfällarbeiten
- **V 3:** Ausgeglichene Massenbilanz
- **V 9:** Boden-Beprobung im Abgrabungsbereich
- **A5!:** Ausweisung von sieben Biotopbäumen im Dämmelwald (externer Ausgleich).

Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung (V) sowie Ausgleich (A) anhand der zu entwickelnden Biotopypen

(Maßnahmen, die aus artenschutzrechtlicher Sicht erforderlich sind, sind mit einem "!" gekennzeichnet)

- **41.10** V 8: Entwicklung von Feldgehölz, tlw. mit übertragenen Altbäumen (V 11!) bzw. Neupflanzung von Bäumen (A 3).
- **33.41** V 7: Entwicklung von Wiesenbeständen auf Rohboden. Nach Nährstoffeintrag aus Bachsedimenten Entwicklung von Fettwiesen mittlerer Standorte.
- **12.22** Stark ausgebauter Bachabschnitt mit Gehölzeinbau (A 1), Steilwänden (A 2) und Gleitufern (V 6).
- **34.40** V 6: Entwicklung von Rohrglanzgrasröhricht am Gleitufer.
- **35.42** V 5: Entwicklung gewässerbegleitende Hochstaudenflur durch Einsaat; Beseitigung des Wurzelwerkes des Japanknöterichs (V 10).
- Zu erhaltende Schwarzkiefer (V 12!)
- Zu erhaltender, höhlenreicher Schnurbaum (V 12!)
- Weitere zu erhaltende Altbäume (V 12!)
- Höhlenreiche Altbäume, deren Torso übertragen wird (V 11!)
- Zu pflanzende standortheimische Bäume; in Gewässernähe bevorzugt Weiden aus Steckholz regionaler Herkunft, evtl. Pflege als Kopfweide. (W = Weide; B = Bergahorn; K = Schwarzkiefer; L = Linde; R = Robinie; S = Schnurbaum)

Weitere geplante, maßnahmenunabhängige Biotoptypen

- **60.25** Unterhaltungsweg als Grasweg
- **60.23** Weg mit wassergebundener Decke
- **60.21** Völlig versiegelte Straße

Entwicklungszone

- Grenze für gewässerdynamische Eigenentwicklung (Bei Erreichen dieser Grenze müssen Schutzmaßnahmen ergriffen werden)
- Grenze des Untersuchungsgebietes

0 25 50 100 Meter

Regierungspräsidium Karlsruhe

Bresch Henne Mühlinghaus BHM Planungsgesellschaft mbH BDLA
Heinrich-Hertz-Straße 9 • 76646 Bruchsal • fon 07251-98198-0 • fax -29 • info@bhmp.de
Rheinstraße 99.4 • 64295 Darmstadt • fon 06151-81297-768 • fax -769 • www.bhmp.de

Projekt: **Hochwasserschutzmaßnahme Leimbach in Wiesloch km 23+270 bis km 23+530**

Planinhalt: Maßnahmenplan

Projekt 200754 | Stand: Januar 2011 | M = 1 : 1.000
bearb.: mr | gez.: mr